

JOPP, TOBIAS

WINTERSEMESTER 2018/19

33128a Hauptseminar „Völkischer Interventionismus‘: Zur Wirtschaftsgeschichte des Dritten Reichs“

Di 16-18, c.t., W 116

Im Seminar werden ausgewählte Aspekte der Wirtschaftsgeschichte des Dritten Reichs vertieft. Schwerpunktmäßig werden das nationalsozialistische „Wirtschaftswunder“, die Entwicklung des Lebensstandards und die Rüstungs- und Kriegswirtschaft behandelt.

Im Rahmen eines Referats (im Umfang von ca. 30-35 Minuten) führen die Teilnehmer in das jeweilige Thema ein und stellen ggf. die Frage- bzw. Problemstellung, die der Hausarbeit zu Grunde liegen soll, samt vorläufiger Ergebnisse zur Diskussion. Mündliche Beteiligung wird vorausgesetzt.

Der Leistungsnachweis wird erbracht durch Referat/Präsentation, ggf. Hausaufgaben, Hausarbeit, mündliche Beteiligung.

Die Anmeldung erfolgt über das LSF.

Referatsthemen werden in der ersten Sitzung vergeben.

Einführende Lektüre

ABELSHAUSER, Werner/HESSE, Jan-Otmar/PLUMPE, Werner (Hrsg.), Wirtschaftsordnung, Staat und Unternehmen. Neue Forschungen zur Wirtschaftsgeschichte des Nationalsozialismus, Essen 2003.

HILDEBRAND, Klaus, Das Dritte Reich, OGG Bd. 17, 7. Neubearb. Aufl. München 2009.

SCHERNER, Jonas, Die Logik der Industriepolitik im Dritten Reich - Die Investitionen in die Autarkie- und Rüstungsindustrie und ihre staatliche Förderung, Stuttgart 2008.

SPOERER, Mark/STREB, Jochen, Neue deutsche Wirtschaftsgeschichte des 20. Jahrhunderts, München 2013. (Kap. B u. C.)

TOOZE, Adam, Ökonomie der Zerstörung - Geschichte der Wirtschaft im Nationalsozialismus, Berlin 2007.

WAGNER, Andrea, Die Entwicklung des Lebensstandards in Deutschland zwischen 1920 und 1960, Berlin 2008.